

## Inhalt

Bettenhaus: Mehr als ein Silberstreif am Horizont.....	1
Chance für Schwerbehinderte.....	2
Ehrhard Eppler zu Ehren .....	2
Impressum .....	2
Monatsauswahl für Januar .....	3
Vorankündigung für Februar .....	5
Neue Online-Dokumente .....	6
Bestellschein für Einzelprogramme .....	6

## Bettenhaus: Mehr als ein Silberstreif am Horizont

Mit Zuversicht blickt die Evangelische Akademie Bad Boll ins kommende Jahr: Nach der letzten Sitzung der Landessynode verstärken sich die Hoffnungen, dass in absehbarer Zeit endlich mit der Umsetzung der Pläne für ein Bettenhaus begonnen werden kann.

Schon im Sommer 2004 hatte sich die Synode dafür ausgesprochen, den »abgängigen Bestand an Zimmern durch bedarfsgerechte Zimmer mit Dusche und WC« zu ersetzen. Konkret sollte der vor über einem halben Jahrhundert erbaute Akademie-Südflügel einem zeitgemäßen Bettenhaus weichen. Dafür waren insgesamt 4,1 Millionen Euro in die mittelfristige Finanzplanung eingestellt worden.

Doch zu einer Umsetzung des Beschlusses ist es bislang nicht gekommen, weil zuvor über die Zukunft anderer kirchlicher Immobilien entschieden werden sollte. Im Gespräch war zunächst der Verkauf der Gebäude, die von der Fortbildungsstätte Kloster Denkendorf und vom Studienzentrum »Haus Birkach« genutzt werden. Zusätzlicher Klärungsbedarf entstand durch Überlegungen, umfangreiche Investitionen in der Stuttgarter Innenstadt vorzunehmen.

Auch auf der jüngsten Sitzung der Landessynode Ende November stand die drängende Bauentscheidung wieder zur Debatte. Ganz klar erklärte der Finanzdezernent des Stuttgarter Oberkirchenrates, Martin Kastrup, dass Investitionsmittel für Bad Boll in ausreichender Höhe zur Verfügung stünden. Für die Freigabe der Mittel seien allerdings »umfassende« Entscheidungen über Standortfragen landeskirchlicher Einrichtungen erforderlich. »Wir müssen wissen,« erklärte Kastrup vor der Synode, »was wir in Boll wirklich bauen wollen. Ist es ein reines Bettenhaus oder ein Bettenhaus mit Bibliothek, weil wir möglicherweise Teile aus Birkach nach Bad Boll verlagern?« Ebenso sei es sinnlos, Kapazitäten in der Stuttgarter Innenstadt und in Boll aufzubauen, obwohl sie eigentlich nur an einem Standort gebraucht würden.

Nachdrücklich drängten jetzt allerdings die Synodalen auf einen Baubeginn. Ingeborg Raab vom Gesprächskreis »Evangelium und Kirche« sagte: »Wenn wir Tagungsstätten wirtschaftlich führen wollen, dann müssen die dafür notwendigen baulichen Voraussetzungen geschaffen werden, um weiterhin attraktiv für Besucher zu bleiben.« Auch Martin Dolde vom Gesprächskreis »Offene Kirche« forderte, den geplanten Bettenbau »endgültig zu erstellen, auch wenn andere Fragen noch nicht geklärt sind.« Man könne den Ausbau ja in mehreren Bauabschnitten konzipieren und damit noch ausstehenden Entscheidungen anpassen.

Am Ende der Synodaldebatte signalisierte Oberkirchenrat Werner Baur, dass das Thema Bettenhaus in Bad Boll noch im Januar im Kollegium des Oberkirchenrates beraten und auch ein Beschluss gefasst werden solle. Für Akademie-Direktor Joachim L. Beck gab der Verlauf der Herbstsynode insofern Anlass zur Zuversicht: »Da ist mehr als ein Silberstreifen am Horizont erkennbar geworden. Wir wären froh, wenn das neue Jahr mit einer Bauentscheidung über das Boller Bettenhaus beginnen würde.«

# Themenüberblick Januar 2007

## Chance für Schwerbehinderte

In der Evangelischen Akademie Bad Boll wurde Anfang Dezember eine Dienstvereinbarung zur Integration Schwerbehinderter in Kraft gesetzt. Ziel der Vereinbarung ist es, die Beschäftigung schwerbehinderter Mitarbeiter gemäß ihren Kenntnissen und Fähigkeiten zu fördern, ihre Arbeitsplätze zu sichern und ihre berufliche Weiterentwicklung zu verbessern. Wolfram Zeller, Schwerbehindertenvertrauensperson der Akademie, forderte anlässlich der Unterzeichnung der Vereinbarung, »alles zu unternehmen, um behinderten und nicht-behinderten Mitarbeitern ein kooperatives Miteinander am Arbeitsplatz zu ermöglichen.« Durch die Integrationsvereinbarung werde die Chancengleichheit nun auch formal sicher gestellt. Die Umsetzung der Vereinbarung wird jährlich durch ein Integrationsteam überprüft, dem die Dienststellenleitung, Mitarbeitervertretung und der Schwerbehindertenbeauftragte angehören. Zu besonderer Aufmerksamkeit gegenüber Mitarbeitenden mit einer Behinderung hat sich die Akademie auch im Rahmen ihres Nachhaltigkeitsmanagements verpflichtet. Dieses Konzept nimmt auch die soziale Dimension des Wirtschaftens in den Blick und wird im Rahmen des EMASplus-Zertifizierungsverfahrens nach europaweit gültigen Standards laufend kontrolliert.

## Erhard Eppler zu Ehren

Viel Polit-Prominenz kommt der Akademie zwischen dem 19. und 21. Januar ins Haus. Altbundeskanzler Gerhard Schröder, Bundesministerin Heidi Wiecek-Zeul, die ehemaligen und jetzigen SPD-Vorsitzenden Hans-Jochen Vogel und Kurt Beck und noch etliche mehr. Sie alle wollen Erhard Eppler gratulieren, der am 9. Dezember seinen 80. Geburtstag feierte und dem zu Ehren die Akademie zu einem bereits jetzt überfüllten Symposium einlädt (siehe S. 3). Denn auch die Akademie ist dem schwäbischen Sozialdemokraten und querdenkenden Protestanten sehr verbunden. In Bad Boll hat Eppler Stellung genommen zu verfassungspolitischen Fragen, zur württembergischen Kirchengeschichte, zu ökologischen Themen, zur Justiz- und Außenpolitik. Breit gefächert ist daher auch das Themenspektrum des Symposiums. Weggenossen Erhard Epplers und aktive Verantwortungsträger schlagen den Bogen von der Entwicklungspolitik über das Themenfeld »Grundwerte und Programme« bis hin zu Überlegungen zur Rolle des Staats. Sie blicken zurück auf die Spuren des Jubilars, bedenken aktuelle Fragestellungen und richten den Blick auf zukünftige Herausforderungen. Schon seit Wochen ist die Veranstaltung völlig ausgebucht und die Akademie bis an ihre Grenzen belegt. Wer nicht dabei sein kann, wird die Beiträge des Symposiums immerhin in Band 18 der »edition akademie« nachlesen können. Die Dokumentation wird schnellstmöglich nach der Veranstaltung erstellt, kostet voraussichtlich 13 Euro und kann unter [pressestelle@ev-akademie-boll.de](mailto:pressestelle@ev-akademie-boll.de) vorbestellt werden.

---

## Impressum

---

»Themenüberblick« – Monatlicher Newsletter der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ausgabe 1-2007

Evangelische Akademie Bad Boll, Presse und Publikationen, 73087 Bad Boll, Tel.: (07164) 79-300, Fax: 79-5300, E-Mail: [pressestelle@ev-akademie-boll.de](mailto:pressestelle@ev-akademie-boll.de)

Redaktion: Uwe Walter (verantw.), Martina Waiblinger.

Bei Fragen zu einzelnen Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Tagungsleiter/innen. Wenn Sie Ihr Abonnement beenden wollen, klicken Sie als Online-Bezieher/in in der E-Mail, mit der Sie den »Themenüberblick« erhalten, auf den Link im Abschnitt »Newsletter abbestellen«. Als Bezieher/in der Print- oder Fax-Ausgabe schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an obige Adresse.

## Monatsauswahl für Januar

**Jung, erwachsen, straffällig - was tun?**  
**Heranwachsende im Strafrecht**

**12. - 14. Januar 2007**

**Erwachsen - aber doch nicht voll verantwortlich? Bis zum Alter von 21 Jahren kann noch das Jugendstrafrecht angewandt werden. Was heißt dann eigentlich »Jugend« und wann hört sie auf? Welche Erwartungen verbindet die Gesellschaft mit dem »Erwachsensein«? Welche Freiräume gewährt sie den noch nicht Erwachsenen? Können junge Menschen im Strafvollzug noch erzogen werden?**

**Justiz Jugend**

Dr. Heinz Georg Bamberger - Justizminister von Rheinland-Pfalz  
Dr. René Bendit - Deutsches Jugendinstitut München  
Dr. Jürgen Gehb - MdB, Mitglied des Rechtsausschusses CDU, Berlin  
Jochen Goerdeler - Geschäftsführer, DVJJ, Hannover  
Prof. Dr. Werner Greve - Entwicklungspsychologin, Universität Hildesheim  
Dr. Theresia Höyneck - Assessorin jur., LL.M., KfN Hannover

**Tagungsleitung:**  
Kathinka Kaden ☎ 07164 / 79-208  
**Tagungsnummer:** 520107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/520107.pdf>

**»Das Alter ist ein Aussichtsturm« Würde und Wert des Alters**

**15. - 16. Januar 2007**

**Solange wir die Stärken des Alters nicht wahrnehmen, würdigen und ihre Entfaltung begünstigen, bleiben wir kulturell weit hinter den Erfolgen der Medizin zurück. Der andere Blick auf's Alter eröffnet weite Ausblicke.**

**Biografie Gesellschaft**

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach - Evangelische Fachhochschule Nürnberg  
Prof. Dr. Bernd Seeberger - Evangelische Fachhochschule Nürnberg  
Michael Billmann, Ralf Bittner, Thomas Klöppel, Benjamin Schmidt - Studenten der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg

**Tagungsleitung:**  
Dr. Günter Renz ☎ 07164 / 79-214  
**Tagungsnummer:** 410707

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/410707.pdf>

**Den einen ein Ärgernis, den anderen Wegweisung**  
**Politische Festveranstaltung zum 80. Geburtstag von**  
**Dr. Erhard Eppler**

**19. - 21. Januar 2007**

**Dr. Erhard Eppler hat einen langen Weg durch Landes-, Bundes- und Parteipolitik zurück gelegt. Im Dezember 2006 wurde er 80 Jahre alt. Aus diesem Anlass kommen Weggefährtinnen und Weggefährten nach Bad Boll, um mit dem Jubilar zu feiern und sechs Jahrzehnte politischer Praxis zu überdenken.**

**Politik Zeitgeschichte**

Gerhard Schröder - Bundeskanzler a. D.  
Heidmarie Wiecek-Zeul - Bundesministerin  
Gernot Erler - Staatsminister  
Kurt Beck - SPD-Bundesvorsitzender  
Ute Vogt - SPD-Landesvorsitzende  
Prof. Dr. Johano Strasser - Präsident des PEN-Clubs  
Cornelia Füllkrug-Weitzel - Direktorin Brot für die Welt  
Manfred Kock - EKD-Ratsvorsitzender i. R.  
Bischof Frank O. July

**Tagungsleitung:**  
Kathinka Kaden ☎ 07164 / 79-208  
**Tagungsnummer:** 520207

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/520207.pdf>

---

## Sozialarbeit mit ausländischen Flüchtlingen Veränderte Bedingungen durch die EU und im Alltag

---

24. - 26. Januar 2007

Flüchtlingskonzepte der EU stehen bei dieser Tagung ebenso auf der Agenda wie asylrechtliche Fragen. Exemplarisch wird die Menschenrechtssituation in China untersucht. Außerdem geht es um Konfliktbewältigungsstrategien im Spagat zwischen Integration und Rückkehr von Flüchtlingen.

Flüchtlingspolitik  
Migration

Karl Kopp - Europareferent bei Pro Asyl, Frankfurt  
Svetlana Vucelic - Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie Haus am Weißen Stein, Frankfurt/M.  
Renate Müller-Wollermann - Asienspezialistin bei amnesty international, Tübingen

Tagungsleitung:  
Dr. Manfred Budzinski u.a. ☎ 07164 / 79 239  
Tagungsnummer: 430907

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/430907.pdf>

---

## Abitur – und dann? Tagung für Schülerinnen und Schüler der Klassen 12 - 13

---

26. - 28. Januar 2007

Eine Gelegenheit, mit Menschen aus rund 30 Berufen, mit Studien- und Berufsberatern sowie Vertretern von Freiwilligendiensten und Stiftungen in Kontakt zu treten und eigenen Fragen zur beruflichen Zukunft nachzugehen. Außerdem gibt es Talkrunden, Referate, Diskussionen, Theatersport.

Jugend Schule

Welf Schröter - Leiter des Forum Soziale Technikgestaltung beim DGB, Landesbezirk Baden-Württemberg  
Dipl.-Pädagogin Sabine Voigt-Grau - Karriereberaterin, Beruf+Idee+Konzept, Tübingen  
Nicole Bastian - Leiterin Zentrale Dienste, Berufsakademie Stuttgart  
Prof. Margot Körber-Weik - Volkswirtin, FH Nürtingen  
Prof. Dr. Thomas Schlag - Theologe und Politologe, Zürich  
und Berufstätigen aus 30 Professionen

Tagungsleitung:  
Marielisa von Thadden u.a. ☎ 07164 / 79 267  
Tagungsnummer: 360107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/360107.pdf>

---

## Willkommen Bulgarien Was bringt der Beitritt zur Europäischen Union?

---

29. - 31. Januar 2007

Seit dem Zusammenbruch des Kommunismus macht das Land einen tief greifenden Wandel durch. Soziale Werte und Strukturen verändern sich. Über Jahrhunderte war die orthodoxe Kirche eine bedeutende, die Gesellschaft prägende Kraft. Die Wende des politischen Systems stellt sie vor große Herausforderungen. Was können die westlichen Kirchen zur Entwicklung beitragen?

Südost-Europa

Prof. Dr. Hans-Dieter Döpman, Berlin  
Dr. Meglena Plužtschieva - Botschafterin der Republik Bulgarien, Berlin  
Ursula Seiler-Albring - Präsidentin des Instituts für Auslandsbeziehungen Stuttgart  
Dr. Horst Mehrländer - Staatssekretär a.D., Stuttgart  
Stefan Gross - Priester, Bonn  
Valentin Karlev - Stuttgart  
Nedialko Kalinov - Priester, München  
Dimitrina Ilieva - Dirigentin, Stuttgart

Tagungsleitung:  
Wolfgang Wagner ☎ 07164 / 79 269  
Tagungsnummer: 640107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640107.pdf>

---

## Entwicklungspolitik weiter entwickelt? Trends der aktuellen Entwicklungszusammenarbeit

---

29. - 30. Januar 2007

Diese Tagung für Gutachter und Hauptamtliche in der Entwicklungsarbeit informiert über politische Veränderungen und diskutiert auf der Basis eigener Erfahrungen aktuelle Trends: Ein Forum zur Weiterentwicklung der deutschen Entwicklungszusammenarbeit.

### Entwicklungspolitik

Ministerialdirigent Dr. Günter Bonnet - BMZ  
Prof. Dr. Peter Croll - Direktor BICC  
Reiner Forster - Harmonisierungsbeauftragter GTZ  
Dr. Stephan Klingebiel - Abteilungsleiter DIE  
Dr. Konrad Melchers - Chefredakteur e1ns

**Tagungsleitung:**  
Falk Schöller u.a. ☎ 07164 / 79-365  
**Tagungsnummer:** 620307

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/620307.pdf>

Alle Veranstaltungen: <http://www.ev-akademie-boll.de/programm.html>

---

## Vorankündigung für Februar

---

### Kinderrechte für alle Kinder? Chancengleichheit für Flüchtlings- und Spätaussiedlerkinder

---

2. - 3. Februar 2007

Menschenrechte von Flüchtlings- und Spätaussiedlerkindern und -jugendlichen; Verwirklichung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland; Verantwortung der Politik; Praxis-Gespräche.

### Migration Asyl Kinder

**Tagungsleitung:**  
Dr. Manfred Budzinski u.a. ☎ 07164 / 79 239  
**Tagungsnummer:** 430107

---

### Selbsthilfe und Psychiatrie Staatliche Verantwortung und gesellschaftliche Selbsthilfe

---

16. - 17. Februar 2007

Selbstbestimmung, Selbsthilfe, Beteiligung sind zentrale Grundsätze und Methoden der Bürgerrechtsbewegungen. Sie bestimmen auch die derzeitige gesundheitspolitische und sozialpsychiatrische Diskussion. Was wird aber im psychiatriepolitischen Kontext darunter verstanden? Welche Interessen, welche Vorstellungen sind im Spiel? Wo muss die Selbstbestimmung im Vordergrund stehen und wo braucht es weiter die gesellschaftliche Verantwortung und die professionelle Unterstützung? Es sollen für den Alltag taugliche Orientierungshilfen gefunden und die Kommunikation zwischen allen Akteuren der Sozialpsychiatrie gefördert werden.

### Psychiatrische Versorgung

**Tagungsleitung:**  
Gerlinde Barwig u.a. ☎ 07164 / 79 343  
**Tagungsnummer:** 400707

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/400707.pdf>

*aktuell, übersichtlich, detailliert*

<http://www.ev-akademie-boll.de>

*die Evangelische Akademie Bad Boll im Internet*

## Neue Online-Dokumente

Online-Dokumente können Sie sofort im Internet herunterladen. In der Regel handelt es sich dabei um Vorträge und Referate, die auf Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll gehalten wurden. Angeboten werden Texte im pdf-Format, Audio-Dokumente im mp3-Format. D. h. Sie benötigen Programme wie den Acrobat-Reader, um die Texte anzuzeigen, bzw. eine mp3-Player Software, um die Audio-Dateien abspielen zu können. Diese Programme können Sie sich kostenlos im Internet herunterladen. Weitere Online-Dokumente finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<http://www.ev-akademie-boll.de/onlinedokumente.html>

**Familie in Recht und Gesellschaft.** Neue Herausforderungen für Privat- und Sozialrecht.

Von: Prof. Dr. Dieter Martiny

Ein Beitrag aus der Tagung: Neue Wege in der Justiz. Familienverfahren und Verbraucherentscheidung (15.-17.11.06)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/520506-Martiny.pdf> (19 Seiten, 7831 Wörter, 208 KB)

**»Mit Steuern umsteuern« - das Modell der solidarischen Einfachsteuer.**

Von: Sven Giegold

Ein Beitrag aus der Tagung: Armes reiches Land. Sozialforum der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (13.-14.11.06)

 [http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/audio/06-11-14-03\\_giegold.mp3](http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/audio/06-11-14-03_giegold.mp3) (53'41 Min., 25,2 MB)

**Nationale und europäische Spielräume unter dem Druck der Globalisierung.**

Von: Prof. Dr. Franz Josef Radermacher

Ein Beitrag aus der Tagung: Armes reiches Land. Sozialforum der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (13.-14.11.06)

 [http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/audio/06-11-14-02\\_radermacher.mp3](http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/audio/06-11-14-02_radermacher.mp3) (, 15,4 MB)

**Warum Kunst- und Kulturkritik?**

Von: Frieder Reininghaus

Ein Beitrag aus der Tagung: Lieber ein Verriss als gar keine Werbung? Kulturkritik im Dialog (20.-22.10.06)

 <http://www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/otg/530706-Reininghaus.pdf> (6 Seiten, 2739 Wörter, 133 KB)

## Bestellschein für Einzelprogramme

Viele Einzelprogramme mit allen wichtigen Tagungsdetails sind im Internet verfügbar. Die Internetadressen finden Sie jeweils am Ende einer Tagungsankündigung. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die genauen Programme aber auch gerne zu. Bitte gewünschte Programme ankreuzen, Absenderangaben eintragen und an die Pressestelle schicken (Adresse siehe Fußzeile).

**Absender:**

- |                          |             |  |        |
|--------------------------|-------------|--|--------|
| <input type="checkbox"/> | 12.-14.1.07 | Jung, erwachsen, straffällig - was tun?        | 520107 |
| <input type="checkbox"/> | 15.-16.1.07 | »Das Alter ist ein Aussichtsturm«              | 410707 |
| <input type="checkbox"/> | 19.-21.1.07 | Den einen ein Ärgernis, den anderen Wegweisung | 520207 |
| <input type="checkbox"/> | 24.-26.1.07 | Sozialarbeit mit ausländischen Flüchtlingen    | 430907 |
| <input type="checkbox"/> | 26.-28.1.07 | Abitur – und dann?                             | 360107 |
| <input type="checkbox"/> | 29.-31.1.07 | Willkommen Bulgarien                           | 640107 |
| <input type="checkbox"/> | 29.-30.1.07 | Entwicklungspolitik weiter entwickelt?         | 620307 |
| <input type="checkbox"/> | 2.-3.2.07   | Kinderrechte für alle Kinder?                  | 430107 |
| <input type="checkbox"/> | 16.-17.2.07 | Selbsthilfe und Psychiatrie                    | 400707 |